Legende:

- KS 12/ 1,8/ IIa MW neu
- PP 4/ 0,55/ IIa Porenbeton MW neu mit Mauerwerksbewehrung
- Stahlbeton C25/30 NW (niedrige Wärmeentwicklung Schwinden) Bst 500s neu, Baustahl S235JR/ S355JR - vor Korrosion schützen
- Estrich
- Dämmung hart
- Dämmung weich Mineralwolle
- Innendämmung Multipor o.g. d=8cm λ = 0,042 W/(mK)
- MW Bestand
- Stahlbeton Bestand
- Abbruch
- WD Wanddurchbruch Breite/ Höhe
- WS Wandschlitz Breite/ Tiefe

UZ Unterzug
ÜZ Überzug

UKRD Unterkante Rohdecke
UKD fh Unterkante feuerhemmende F30 Decke
UK Rhm Unterkante Bestandsrähm = +9,00
UK Rhm neu Unterkante Rähm neu= +6,42⁵

OK Rhm neu Oberkante Rähm neu= +6,62⁵
OKRB Oberkante Rohboden
OKRD Oberkante Rohdecke
OKFF Oberkante Fertigfußboden

D-Dämm Deckendämmung
RR Regenrohr
AR Abluftrohr

DS Dichtschließend
l.B. lichte Breite
NA Notausgang/ -ausstieg

Stahlbauteile neu — Innenbauteile F30 verkleiden/ beschichten an Außenwänden witterungsbeständig z.B. Promat

Stahlbetonbauteile neu C25/30

FT Stahlbetonfertigsturz C25/30

Stb-Rähm 24/20 C20/25 XC1 NW über alle 24cm MW-Wände

Anschlüsse

X1 Schalltechnische Entkopplung Fassade Dn,f ≥55dB

X2 Schalltechnische Entkopplung Fassade Dn,f ≥60dB

X3 Nut t=30mm in Verblender einfräsen,
Fuge t=1,5cm vollflächig mit Mörtel schließen
Fuge t=1cm beidseitig mit Fugenschnur und elastischem Dichtstoff schließen

X4 Halfenschiene HTA28/15 mit Maueranschlussanker

XA1 Halfenschiene HTA28/15 FV (L=303cm)
ab 45cm ü.OKRD bis 10cm ü.OK rhm neu
mit Maueranschlussanker ML180FV
mit Gleithülle ML-G-150

XA2 Halfenschiene HTA28/15 FV (L=303cm)
an den Steg des HEB120 angeschweißt
ab 45cm ü.OKRD bis 10cm ü.OK rhm neu

X2 Anschluss an vorh. Fundament über eingeklebte Bewehrung (Hilti Hit)

ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN !

ERLÄUTERUNG:

ALLE MASSE SIND AN DER BAUSTELLE VOM AUFTRAGNEHMER (UNTERNEHMER) VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN.
ALLE MASSE ABLESEN, NICHT AUS DER ZEICHNUNG ABMESSEN.
UNSTIMMIGKEITEN SIND UMGEHEND DER BAULEITUNG ZU MELDEN.
ANDERNFALLS TRÄGT DER AUFTRAGNEHMER DIE ALLEINIGE VERANTWORTUNG.
ALLE TÜREN UND BRÜSTUNGSHÖHEN BEZIEHEN SICH AUF OKF.

ALLE GRUNDLEITUNGEN MÜSSEN IM FUNDAMENTBEREICH DURCH EIN SANDBETT O.Ä. VOR BRUCH GESICHERT WERDEN.

AUSFÜHRUNGSPLÄNE, SIND NUR GÜLTIG IN VERBINDUNG MIT DEN STATISCHEN UNTERLAGEN DES INGENIEURBÜRO.

SANITÄR- UND HEIZUNGINSTALLATION (DURCHBRUCHSPLANUNG)
IST MIT DER BAULEITUNG UND AUSFÜHRENDE FIRMA ABZUSTIMMEN.

SÄMTLICHE STAHLEINLAGEN (BEWEHRUNG) SIND NACH DEN BESONDEREN SCHALUNGS- UND BEWEHRUNGSPLÄNEN DES STATIKERS ZU VERLEGEN UND VOR DEM BETONIEREN DURCH DEN PRÜFINGENIEUR ODER STATIKER ABZUNEHMEN UND 3 TAGE VORHER SCHRIFTLICH ANZUZEIGEN.

GEZ.:	DATUM:	ÄNDERUNGSINHALT:	INDEX NR.:
ABD	26.03.2025	Originalfassung	A
TP	29.09.2025	allg. Anpassung	B

Vorabzug

Deckenspiegel OG

PLAN:

ZEICH - NR:
1.5.3

BAUVORHABEN:
Umbau der Kirche St.Laurentius
in eine Kita mit 5 Gruppen
Kaldenberger Str. 6
40589 Düsseldorf

BAUHERR:
Flingern mobil gGmbH Vinzenzplatz 1 40211 Düsseldorf

Unterschrift des Bauherrn

ARCHITEKT:
Dipl.- Ing. Architekt
Thomas König
Jordanstrasse 29
40477 Düsseldorf
architekt .th.koenig@t-online.de
Tel.: +49-211-4695495 Fax.: -497

Unterschrift des Architekten

M: 1:50

GEZ.:

DATUM: 30.09.2025